

MITARBEITER*INNEN
APP



EINE DIGITALE PLATTFORM FÜR ALLE?

Bei großen sozialen Trägern wie der AWO Köln ist es oft eine Herausforderung, alle Mitarbeiter*innen effektiv zu erreichen und sie mit wichtigen internen Informationen zu versorgen. Eine Mitarbeiter*innen-App oder ein Intranet könnten die interne Kommunikation verbessern und die Identifikation der Mitarbeiter*innen mit dem Unternehmen stärken. Dabei sind jedoch einige Voraussetzungen zu beachten, wie die freiwillige Nutzung auf privaten Geräten, die Zugänglichkeit auf PCs und die Einhaltung hoher Datenschutzstandards. Nach umfangreicher Recherche haben wir die folgenden Pro- und Contra-Argumente gesammelt:



P R O



ARGUMENTE

- Einfache Kommunikation: Die App ermöglicht eine direkte und unkomplizierte Kommunikation mit den Mitarbeiter*innen. Nachrichten, Umfragen und wichtige Unternehmensnews können sofort geteilt werden.
- Zentraler Informationshub: Alle internen Informationen sind an einem Ort gebündelt, was den Zugriff erleichtert.
- Erhöhte Mitarbeiterbeteiligung: Durch interaktive Funktionen wie Umfragen können Mitarbeiter*innen stärker eingebunden werden.
- Mobiler Zugriff: Informationen sind jederzeit und überall verfügbar, was besonders für Außendienstmitarbeiter*innen hilfreich ist.



CONTRA



ARGUMENTE

- Langwierige Einarbeitungszeit: Die Einführung einer neuen App kann zeitintensiv sein, besonders für weniger technikaffine Mitarbeiter*innen.
- Hohe Kosten vs. Nutzen: Die Kosten für die Entwicklung und Wartung können hoch sein, während die tatsächliche Nutzung möglicherweise gering bleibt.
- Datenschutzbedenken: Aufgrund der DSGVO können sensible Informationen nicht ohne Weiteres über die App geteilt werden, besonders wenn diese auf privaten Geräten installiert ist.
- Geringe Nutzung: Unsere Recherchen haben ergeben, dass die Apps bei anderen AWO-Gliederungen nur von wenigen Mitarbeiter*innen genutzt wird, was den Nutzen der App infrage stellt.



FAZIT



MITARBEITER*INNEN

APP

Die Entscheidung ist vorerst gegen eine Mitarbeiter-App ausgefallen. Wir bleiben jedoch am Ball, prüfen regelmäßig die Angebote und Möglichkeiten und versuchen, eine geeignete digitale Lösung für die interne Kommunikation unserer Mitarbeiter*innen zu identifizieren.

